



Liebe Teilnehmer,

herzlich willkommen in der Welt von Kai und Julia Mügge, in den Séance-Räumen der Physikalischen Medialität. Das Spirit-Team ‚die Alchemisten‘ arbeitet seit 2004 mit dem Medium Kai.

Kai atmet sich mit einer bestimmten Atemtechnik aus seinem Körper heraus und übergibt seinen Körper dem Spirit, der sich Hans nennt.

Eine begrenzte Teilnehmer-Anzahl garantiert jedem eine direkte Sicht auf die Phänomene.

Folgende Phänomene können immer wieder beobachtet werden.

Klopfgeräusche, Heil-Lichter, Materialisationen/ Apporte, Vollmaterialisationen, Botschaften und Weisheiten und noch vieles mehr.

Die Séance findet im Rotlicht und in Halb-Dunkelheit statt; d. h., im Raum befindet sich immer ein Leuchtpunkt.

Es ist wichtig zu verstehen, dass es nicht in der Hand des Mediums liegt, welche Phänomene auftreten! Das ist eine Gesetzmäßigkeit der Tieftrance-Séancen: Keine bewusste Kontrolle. Sogar vollständig „negative“ Séancen, in denen gar keine Phänomene auftreten, sind denkbar!

Die Séance bleibt ein Experiment - an den Rändern des menschlich Möglichen.

TEILNAHMEBEDINGUNGEN

Die vorherige Auseinandersetzung mit dem Thema „Physikalische Medialität“ ist absolut wichtig. Jeder muss sich voll gewahr sein, was eine Physikalische Séance ist.

DAS PHYSIKALISCHE MEDIUM KAI MIT EKTOPLASMA



Wie bereite ich mich auf die Séance vor?



NICHT TEILNEHMEN SOLLTEN:

- Teilnehmer mit krank- oder wahnhaften dissoziativen Identitätsstörungen
- in akuten/drastischen Lebenskrisen
- mit einer langjährigen psychiatrischen Krankheitsgeschichte
- die auf Hitze negativ reagieren
- mit Kreislaufproblemen
- mit Angst vor der Dunkelheit
- mit Angst vor dem Okkulten
- mit Klaustrophobie
- mit Erkältung (Schnupfen, Husten usw.)
- mit Erwartungen, die sie haben und die wir nicht erfüllen

VORBEREITUNG ZUHAUSE:

- Ca. 2 Stunden vor der Séance keine schweren Mahlzeiten zu sich nehmen
- Am Tag der Séance und am Vortag bitte keinen Alkohol trinken
- Keine strengen Gerüche tragen (Parfum o. ä.)
- Gürtel, Schals, Mützen, Hüte sind nicht erlaubt
- Große bzw. wertvolle Schmuckstücke am besten zuhause lassen
- Dicke Socken oder Hausschuhe mitbringen

VOR ORT:

- Anweisung mit Kai: Dauer ca. 1-1,5 Stunden
- Anschließend Pause von 30-40 Minuten (während dieser Pause werden alle Gegenstände abgelegt)
- Taschentücher, Geldbeutel, Schlüssel etc. im Auto oder Raum ablegen
- Mobiltelefone, Aufnahmegeräte, Kameras usw. sind im Séance-Raum verboten
- Metall-Detektor-Kontrolle und manuelles Abtasten am Eingang durch Julia
- Sitzplatzwünsche können nicht erfüllt werden
- Brillen, Hörgeräte und Medikamente sind erlaubt
- **Vor** der Séance bitte **nicht mehr rauchen**, da wir eng aneinander sitzen

WÄHREND DER KABINETT-SÉANCE:

- Die Séance dauert ca. 2,5 - 3 Stunden (kann auch mal länger gehen - also bringt genug Zeit mit)
- Kai beginnt mit der Spirit-Atmung und zieht sich ins Kabinett zurück, Musik: Lex van Someren
- Die Objekte bitte nicht berühren, dies kann zu schweren Verletzungen des Mediums führen.
- Es sollte selbstverständlich sein, in die Armbeuge zu niesen oder zu husten!
- Öffne dich bewusst für eine höhere Spirit-Energie
- Arme und Beine bitte eng am Körper halten
- Die Teilnehmer sitzen alle Hand in Hand (Handkette), Julia gibt Anweisung.
- Kräftiges Mitsingen aller Teilnehmer zu Musik, die jeder kennt *1)
- Gäste, die selber für Trance sitzen, sorgen bitte dafür, dass ihre Geistführer nicht durchkommen.
- **ALLE OBJEKTE BLEIBEN DA LIEGEN WO SIE SIND UND WERDEN NUR NACH AUFFORDERUNG BERÜHRT** (dasselbe gilt auch für Objekte die vor-/ während und nach der Séance ausgelegt und gezeigt werden)

NACH DER SÉANCE:

- Nach ein paar Schlußworte ist die Séance beendet, die Teilnehmer verlassen leise und zügig den Raum – außer Julia und der Veranstalter
- Anschließendes Zusammenkommen und das Verteilen von Materialisationen der Spirits
- Da Kai danach meist erschöpft ist, zieht er sich gleich zurück

Wir weisen darauf hin, dass Kais Séancen nicht die gleichen Inhalte haben wie die englischer Physikalischer Medien. *2)

Dieses Bild zeigt einen Séance-Raum mit Kabinett (Hula-Hoop-Ring mit schwarzem Stoff). Das Medium sitzt in allen aktiven Spirit-Phasen *vor* dem Kabinett. Nur wenn Julia beispielsweise Instrumente beleuchtet, zieht sich das Medium zurück ins Kabinett.

Ein paar Meter vom Medium entfernt, befindet sich ein umgedrehter Eimer, auf dem die Fokus-Objekte ausgelegt werden. Vor dem Kabinett ist eine schwarze Linie, die das Medium nicht übertritt. Julia trägt einen Leuchtpunkt, damit sie durchgehend gesehen wird. Außerdem summt sie durchgehend, damit sie auch hörbar ist. Rechts neben dem Medium sitzt Julia und links der Veranstalter. Das Medium wird bei den Phänomenen an Armen und Beinen gehalten, damit ausgeschlossen ist, dass im Raum herumgelaufen wird.



Das Kabinett ist ein abgetrennter Extra-Raum innerhalb des Séance-Raums, Hula-Hoop-Ring mit einem Vorhang. Das Medium zieht sich zurück, um sich vor Weißlicht zu schützen und sich mit Energie aufzuladen.

Fokus-Objekte:

Instrumente



Beleuchtetes
Taschentuch



3 leuchtende Bälle
Leuchtendes Brett



Fliegende Trompete



Bild 1: Dieses Foto zeigt wie das Medium bei allen Phänomenen, die im Raum aktiv sind, an Armen und Beinen gehalten wird, um aufzuzeigen, dass er nicht im Raum herumläuft.



Bild 2: Hier siehst du wie der Veranstalter mit seinem Körper das Medium blockiert, um zu versichern, dass Julia das Medium auch wirklich festhält.



Bild 3: So sieht die Halte-Kontrolle aus, speziell in Momenten besonders hoher Spirit-Aktivität.



**KALIA MIND EXPANSION ÜBERNIMMT KEINE HAFTUNG
DIE TEILNAHME IST FREIWILLIG!**

**DIE GEZEIGTEN PHÄNOMENE WERDEN NACH SPIRITISTISCHER TRADITION BESTMÖGLICH
MEDIAL GENERIERT UND SIND FÜR DAS MEDIUM REALITÄT.
ES WIRD DEM TEILNEHMER SELBST ÜBERLASSEN, DIESES FÜR SICH ZU EVALUIEREN.**

TON- UND BILD-/VIDEOAUFNAHMEN SIND NICHT GESTATTET!

Mehr Informationen:

www.kaimuegge.de

www.youtube.com/user/TvBeYond/videos

Telegram: Kai Mügge – Physikalische Medialität (immer brandaktuell und viel mehr Infos)

Facebook-Gruppe/-Seite: Kai Mügge - Physikalische Medialität

Instagram: kai_muegge_physicalmedium

- *1: Da wir heutzutage keine heilige Musik mehr haben die alle kennen, machen wir an diesem Abend diese „Pop“ Musik zur heiligen Musik
- *2: *Der englische Physikalische Mediumismus*: Die Medien lassen sich an den Stuhl binden. Alle Medien sehen sich in der Tradition des Glaubenssatzes: Ich glaube an ein Leben nach dem Tod.
Der deutsche Physikalische Mediumismus: Das Medium wird bei allen Phänomenen an Armen und Beinen gehalten. Der deutsche Spiritismus ist nicht an Glaubenssätze gebunden.